

Grüne Münchenstein

Newsletter September 2024



Nach unserer wohlverdienten Sommerpause und nachdem der Herbst nun überdeutlich Einzug gehalten hat, freuen wir uns, Dir den Newsletter September 2024 senden zu können. Wir informieren über die Abstimmungen am 22. Sept., da liegt uns die Biodiversitätsinitiative besonders am Herzen. Unsere Positionen zur Gemeindeversammlung am 25. September, ein Rückblick über das Sommerbistro 2024, ein kurzer geschichtlicher Hinweis, sowie Unterschriftensammlungen und Agenda vervollständigen diesen Newsletter. Wir hoffen, damit wieder interessante Informationen geben zu können. Viel Vergnügen bei der Lektüre.

Vorstand Grüne Münchenstein

ABSTIMMUNGEN AM 22.9.2024

Für die Abstimmungen vom 22.9. haben die Grünen Münchenstein Ja zur Teilrevision des kantonalen Gesundheitsgesetzes, Ja zur Biodiversitätsinitiative und Stimmfreigabe zur BVG-Reform beschlossen. Es ist höchste Zeit: falls nicht schon gemacht, unbedingt noch abstimmen (an der Urne oder Abstimmungs-couvert in den Briefkasten der Gemeindeverwaltung einwerfen)!



Mit dem Zulassungsstopp von Leistungserbringer:innen zulasten der obligatorischen Krankenversicherung soll die Zunahme von Ärzt:innen in den Fachgebieten verhindert werden, in denen der Bedarf bereits gedeckt ist. Damit soll der weitere Anstieg der Krankenkassenprämien gedämpft werden. Es ist ein kleiner Beitrag zur Eindämmung der Gesundheitskosten.

Die Biodiversitätsinitiative will den Schutz der Biodiversität und damit unserer Lebensgrundlagen besser in der Verfassung verankern. Sie verlangt die für Schutzgebiete nötigen Flächen und Mittel, konkrete Zahlen sind Sache der folgenden Gesetzgebung. Das Artensterben bei Tieren und Pflanzen ist dramatisch und zerstört zusehends die Grundlagen unserer Ernährung. Der Handlungsbedarf ist dringend.

Die Pensionskassenreform stellt einen Kompromiss dar. Insbesondere Frauen und Teilzeitarbeitende im Niedriglohnsektor dürften von der neuen Regelung profitieren. Sie verhindert den weiteren Geldtransfer von Arbeitenden zu Pensionierten. Es gibt aber auch Verlierer, «fragen Sie ihre Pensionskasse» (Zitat Bundesrat). Wegen der Senkung des Umwandlungssatzes dürfte es für manche heissen: Mehr bezahlen für weniger Rente. Die Grünen Münchenstein haben daher Stimmfreigabe beschlossen.

Grüne Münchenstein, Anton Bischofberger

BIODIVERSITÄTSINITIATIVE

Von den Abstimmungsvorlagen am 22. Sept. liegt uns die Biodiversitätsinitiative besonders am Herzen. Sie ist ein Kernanliegen von uns Grünen. Ihr Anliegen ist es, mehr Flächen und finanzielle Mittel für die Artenvielfalt und die natürlichen Lebensräume zur Verfügung zu stellen. Eine gesunde Natur ist für uns Menschen lebenswichtig: Nahrungsmittelproduktion, Schutz vor Gefahren (Lawinen, Überschwemmungen), Anpassung an die globale Erwärmung.

Es steht schlecht um die Biodiversität – weltweit und besonders bei uns: Die Schweiz gehört international zu den Schlusslichtern in Sachen Biodiversität. Das muss sich ändern!

Dank den GRÜNEN hat der Bundesrat eine Biodiversitätsstrategie erarbeitet und einen Aktionsplan entwickelt. Allerdings bleibt der Bundesrat damit weiter hinter dem, was nötig wäre. Hauptursachen für den Verlust an Biodiversität sind die intensive Landnutzung und der Verlust der Lebensräume. Dazu kommt der fehlende politische Wille. Trotz mehrerer Versuche hat das Parlament Gegenvorschläge mit rasch umsetzbaren Massnahmen abgelehnt. Die Biodiversitätsinitiative hebt die Praxis der Interessenabwägung auf Verfassungsebene und stärkt sie damit. Die Natur, abwechslungsreiche Landschaften und unverwechselbare Ortsbilder auch ausserhalb der Schutzgebiete sollen geschont werden. Schützen und Nutzen gehen dabei Hand in Hand. Die Initiative lässt genügend Spielraum, dass das Parlament nach deren Annahme eine gezielte Umsetzung beschliessen kann. – wir müssen jetzt handeln. Das Nicht-Handeln hat Kostenfolgen. Ab 2050 wären dies jährlich 14 bis 16 Milliarden Franken. Helfen auch Sie mit diesen Trend noch rechtzeitig umzukehren. Nur mehr Flächen und finanzielle Mittel für die Artenvielfalt und die natürlichen Lebensräume sichert langfristig die Nahrungsmittelproduktion, der Schutz vor Gefahren (Lawinen, Überschwemmungen), und die Anpassung an die globale Erwärmung.

Christof Flück, Präsident Grüne Münchenstein

GEMEINDEVERSAMMLUNG VOM 25. SEPT.

Das Reglement über die Feuerungskontrolle gibt wenig zu diskutieren: was Öl- und Gasheizungen betrifft, bleibt alles beim Alten. Dass neu auch Holzheizungen kontrolliert werden, ist nur der Nachvollzug auf Gemeindeebene von Vorschriften, die schon auf kantonaler und nationaler Ebene gültig sind.

Mehr zu diskutieren gibt der Antrag für ein Verbot von Feuerwerk auf Gemeindeebene, auch am 1. August und 31. Dezember. Wir finden eine „Insellösung“ nicht zielführend, da ein Teil der Bevölkerung mit dem Abbrennen der Feuerwerke evtl. ins Freiland oder in Nachbargemeinden ausweichen würden. Wir haben aber noch einige Fragen an den Gemeinderat.

SOMMERBISTRO 2024

Das Sommerbistro war in seiner dritten Durchführung wiederum ein voller Erfolg. Bei schönstem Wetter liess sich gemütlich zusammen Essen, Trinken und Plaudern und es fanden verschiedenste Aktivitäten statt. Unterdessen ist das Sommerbistro völlig von den Grünen abgelöst, der Trägerverein ist erfolgreich gegründet worden und wird das Sommerbistro auch in den folgenden Jahren betreiben. [Werde Mitglied beim Trägerverein Sommerbistro!](#)

Die Initiative Sommerbistro Oberi Loog wurde zum Verein. Im Anschluss an den Abend des 6. August erfolgte spontan die „Gründungsversammlung“. Dabei konnten die für die Vereinsgründung relevanten „Ämtli“ besetzt werden. Bis zur ersten Mitgliederversammlung steht der Vorstand.

- Claudia Vogt, Präsidentin
- Dieter Rehmann, Kassier
- Jeanne Locher, Aktuarin
- Christof Flück, Konzepte
- Seraina Gerber, Öffentlichkeitsarbeit
- Michael Gerber, Infrastruktur

Der aktuelle Mitgliederzuwachs ist sehr erfreulich. Seit der Gründung konnten bereits rund 25 Mitglieder gewonnen werden. Wenn du dich aktiv als Vorstandsmitglied oder als unterstützende Person einbringen willst, so wende dich bitte an den Vorstand über info@sommerbistro.ch

Möchtest du den Verein mit einer Spende unterstützen, so kannst du dies ab sofort per Twint tun. Bitte mit dem Vermerk „Spende Trägerverein“ und Deinem Namen – herzlichen Dank!

Ab sofort kannst du Vereinsmitglied werden. Der Jahresbeitrag beträgt bis auf Weiteres 25 Franken. Möchtest du Mitglied werden, schreibe uns eine E-Mail an info@sommerbistro.ch – wir freuen uns.

ERSTER GRÜNER LANDRATSPRÄSIDENT WAR EIN MÜNCHENSTEINER

Im Moment wird das Baselbiet Grün regiert: Isaac Reber ist Regierungspräsident und Peter Hartmann Landratspräsident. Dabei erinnern wir uns gerne daran, dass der erste Grüne Landratspräsident aus den Reihen der Grünen Münchenstein stammte: 1993 wurde Dani Müller aus Münchenstein zum Landratspräsidenten gewählt und war damit gesamtschweizerisch der erste Grüne, der ein kantonales Parlament präsidierte.

Wir gratulieren Peter Hartmann zur Wahl als Landrats- und Isaac Reber als Regierungspräsident. Erster Grüner Landratspräsident war vor 30 Jahren Dani Müller aus Münchenstein. Seine Wahl damals gab nicht wegen seiner Person oder seiner politischen Haltung zu reden, sondern wegen seines Kleidungsstils. Wie wir heute politisierte er auch damals konstruktiv.

Vor einer Woche wurde Peter Hartmann aus Muttenz zum Landratspräsident gewählt. Mit Isaac Reber als Regierungspräsident werden erstmals die Spitzen von Landrat und Regierung gleichzeitig von zwei Grünen präsidiert. Wir gratulieren den beiden herzlich zu ihrer Wahl. Die Wahl scheint aber Ängste auszulösen, beschwichtigte Stephan Ackermann, der Fraktionschef der Grünen doch, man brauche sich vor dieser Doppelspitze nicht zu fürchten, es seien keine Hardliner.

Eine ähnliche Beschwichtigung brauchte es schon vor dreissig Jahren: 1993 wurde Daniel Müller, Mitglied der Grünen Münchenstein zum Landratspräsidenten gewählt und war damals gesamtschweizerisch der erste Grüne, der ein kantonales Parlament präsierte. Die Angst, die diese Wahl schon im Vorfeld auslöste, war aber nicht, dass Dani Müller ein Hardliner sein könnte. Er galt «als sehr konstruktiv, intelligent und vernünftig». Der damalige SVP-Fraktionschef Willi Breitenstein meinte: «Er machte die Grünen ein Stück weit salonfähiger». Anlass zur Kritik gab damals sein Kleidungsstil und seine Frisur («lange Haare, schlecht sitzende Jeans und lotternde Strickpullover»). Trotz dieser Kritik wurde er glänzend zum Landratspräsidenten gewählt, ging nach der Wahl zum Coiffeur, präsierte den Landrat bestens und vertrat den Kanton würdig.

Wie damals versuchen die Grünen auch heute konstruktiv, intelligent und vernünftig zu politisieren.

Anton Bischofberger, Grüne Münchenstein



Daniel Müller – vom BaZ-Fotografen ins Modehaus abgeschleppt – mit schicker Schale. Jetzt fehlt nur noch die Perücke mit integrierter Halbglatze. Foto: Andre Muehlhaupt

Bild: Basler Zeitung 18.6.1992

UNTERSCHREIBEN

Die Unterschriftensammlung der [Solarinitiative](#) ist im vollen Gange. Falls nicht schon gemacht, jetzt sofort erledigen. Neben der Solarinitiative sammeln wir weiter Unterschriften für die Petition [«Klimaschutz ist Menschenrecht»](#), für die [Europainitiative](#) und für die [Demokratieinitiative](#). Auch die Beschwerde der Grünen gegen die Erhöhung des Rentenalters für Frauen verdient unsere Unterstützung. Trage dich hier als [Unterstützer:in](#) ein. Holen wir das verlorene Rentenjahr zurück!

AGENDA

17. Sept. 2024: Filmabend mit [«Common Ground»](#)

22. Sept. 2024: [Abstimmungssonntag](#)

24. Sept. 2024: [Webinar](#) mit Fraktionspräsident Stephan Ackermann

25. Sept. 2024: [Gemeindeversammlung](#)

17. Okt. 2024: Vorstandssitzung

2. Nov. 2024: [Sommet du Changement](#): diskutiere mit, wie eine Postwachstumsgesellschaft aussehen könnte

- 20. Nov. 2024: Mitgliederversammlung Grüne BL**
- 24. Nov. 2024: Abstimmungssonntag**
- 28. Nov. 2024: Mitgliederversammlung Grüne Münchenstein**
- 16. Dez. 2024: Gemeindeversammlung**

Vielen Dank, dass Sie unseren Newsletter abonniert haben. Die Grünen Münchenstein sind bestrebt qualitativ hochwertige Informationen an Sie zu richten. Wir danke für Ihr Vertrauen und freuen uns Sie über unsere Aktivitäten informieren zu dürfen. Wenn Sie entscheiden, dass Sie den Newsletter nicht mehr von uns erhalten möchten, können Sie diesen jederzeit verbindlich [abbestellen](#). *Vorstand Grüne Münchenstein*